

Deutsche Bundesbank

Frankfurt am Main, 31. Januar 2001

Der Wertpapierabsatz im Dezember 2000

Die Absatztätigkeit am deutschen **Rentenmarkt** war im Dezember erneut verhalten. Inländische Schuldner begaben vorläufigen Angaben zufolge Anleihen im Nominalwert von 53,9 Mrd €, gegenüber 48,3 Mrd € im November. Dem Betrag nach waren gut drei Viertel der Emissionen in Euro denominated. Angesichts hoher Tilgungen war der Netto-Absatz mit 1,2 Mrd € nur gering. Im Ergebnis wurden ausschließlich kurzfristige Titel (mit Laufzeiten bis einschließlich 4 Jahren) abgesetzt.

Die **Kreditinstitute** erlösten aus dem Verkauf inländischer Schuldverschreibungen netto 0,3 Mrd €. Der Absatz beschränkte sich auf Sonstige Bankschuldverschreibungen (8,4 Mrd €) und Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten (2,7 Mrd €). Öffentliche Pfandbriefe und Hypothekendarlehen wurden hingegen per saldo für 10,5 Mrd € bzw. 0,2 Mrd € zurückgenommen. Der Netto-Absatz von **Industrieobligationen** betrug im Dezember 0,3 Mrd €.

Die **öffentliche Hand** erhöhte ihre Rentenmarktverschuldung im Dezember um 0,7 Mrd €. Der Bund brachte netto für 1,9 Mrd € eigene Schuldverschreibungen unter. Er begab im Tenderverfahren zweijährige Bundesschatzanweisungen zu 4,75% im Umfang von 8,0 Mrd €. Im Ergebnis nahm der Umlauf dieser Papiere um 0,6 Mrd € zu. Die im Oktober aufgelegte 10-jährige Bundesanleihe zu 5,25% wurde um 5 Mrd € auf 15 Mrd € aufgestockt. Der Netto-Absatz betrug bei Bundesobligationen und 10-jährigen Anleihen 0,5 Mrd € bzw. 0,4 Mrd €. Der Umlauf von Bundesschatzbriefen blieb im Dezember unverändert. Papiere des Bundeseisenbahnvermögens und der ehemaligen Bundespost wurden für 1,0 Mrd € bzw. 0,7 Mrd € getilgt. Die Länder begaben im Dezember per saldo für 0,5 Mrd € Rentenwerte.

Deutsche Bundesbank
Presse und Information
Wilhelm-Epstein-Straße 14
60431 Frankfurt am Main

Tel. : 069 / 95 66 - 34 55, - 35 11, - 35 12, - 21 57
Fax : 069 / 5 60 10 71, 95 66 - 30 77, 56 87 56
E-Mail: presse-information@bundesbank.de
Internet: <http://www.bundesbank.de>

Der Brutto-Absatz von **DM/€-Anleihen ausländischer Emittenten**, die unter inländischer Konsortialführung begeben wurden, belief sich im Dezember auf 0,5 Mrd € (November 2,2 Mrd €). Nach Abzug der – im Vergleich zum Vormonat – geringeren Tilgungen ging der Umlauf um 3,1 Mrd € zurück.

Am deutschen **Aktienmarkt** platzierten inländische Unternehmen vorläufigen Angaben zufolge im Dezember junge Aktien im Kurswert von 0,9 Mrd € (November: 1,6 Mrd €).

Das Mittelaufkommen der inländischen **Investmentfonds** betrug im Dezember 15,6 Mrd €, gegenüber 4,1 Mrd € im Vormonat. In Spezialfonds wurden per saldo 14,2 Mrd € angelegt. Publikumsfonds konnten im Ergebnis für 1,4 Mrd € Anteilscheine verkaufen. Den Aktienfonds flossen 1,7 Mrd € zu; Gemischte Fonds und Altersvorsorgefonds erlösten 0,4 Mrd € beziehungsweise 0,1 Mrd €. Der Umlauf an Zertifikaten von Geldmarktfonds verringerte sich um 0,6 Mrd €. Rentenfonds und Offene Immobilienfonds mussten Anteilscheine für netto 0,5 Mrd € bzw. 0,1 Mrd € zurücknehmen.

Anlage

EMISSIONSSTATISTIK DER DEUTSCHEN BUNDESBANK *)

Nominalwert in Mrd Euro

Position	1999			2000			1999			2000		
	Dez	Nov	Dez	Dez	Nov	Dez	Dez	Nov	Dez	Dez	Nov	Dez
	Brutto-Absatz			Tilgung			Netto-Absatz					
Inhaberschuldverschreibungen inländischer Emittenten insgesamt	38,2	48,3	53,9	46,0	51,4	52,6	- 7,8	- 3,1	1,2			
Bankschuldverschreibungen	31,0	34,3	40,3	36,0	41,0	40,0	- 4,9	- 6,7	0,3			
Hypothekendarlehen	1,2	2,0	3,1	3,7	1,2	3,4	- 2,5	0,8	- 0,2			
Öffentliche Pfandbriefe	9,4	6,6	6,8	17,1	11,7	17,4	- 7,7	- 5,0	- 10,5			
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten	5,5	5,4	8,0	2,8	8,5	5,3	2,7	- 3,1	2,7			
Sonstige Bankschuldverschreibung.	15,0	20,2	22,4	12,3	19,6	14,0	2,7	0,6	8,4			
Industrieobligationen	0,0	1,7	0,3	0,0	0,1	-	- 0,0	1,6	0,3			
Anleihen der öffentlichen Hand	7,2	12,4	13,3	10,1	10,3	12,6	- 2,9	2,0	0,7			
darunter												
Bund	6,5	10,4	12,4	7,6	8,9	10,4	- 1,1	1,5	1,9			
darunter												
Bundesschatzbriefe	0,1	0,5	0,1	0,4	2,6	0,1	- 0,3	- 2,1	0,0			
Bundesobligationen	0,8	8,0	0,5	-	6,1	-	0,8	1,8	0,5			
10-jährige Bundesanleihen	1,1	1,2	4,5	2,0	-	4,1	- 0,9	1,2	0,4			
2-jährig. Bundesschatzanweisung.	4,5	0,0	6,7	5,1	0,0	6,1	- 0,7	0,0	0,6			
Länder	0,7	2,0	0,9	0,8	1,1	0,4	- 0,2	0,9	0,5			
	darunter mit Laufzeiten von über 4 Jahren 1)											
Insgesamt	15,8	22,4	22,0	27,2	20,0	25,4	- 11,4	2,3	- 3,3			
Bankschuldverschreibungen	13,5	9,5	15,5	22,2	9,7	19,0	- 8,7	- 0,2	- 3,5			
Hypothekendarlehen	0,8	0,6	2,5	2,9	0,8	2,0	- 2,2	- 0,1	0,5			
Öffentliche Pfandbriefe	5,1	5,4	4,8	12,5	4,8	11,9	- 7,4	0,7	- 7,1			
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten	3,2	0,4	2,8	1,2	2,0	1,0	2,0	- 1,6	1,7			
Sonstige Bankschuldverschreibung.	4,5	3,1	5,5	5,6	2,2	4,1	- 1,1	0,9	1,4			
Industrieobligationen	-	0,9	0,2	0,0	0,1	-	- 0,0	0,7	0,2			
Anleihen der öffentlichen Hand	2,2	12,0	6,4	5,0	10,2	6,3	- 2,7	1,8	0,0			
unter deutscher Konsortialführung begebene DM-/Euro-Auslandsanleihen	1,0	2,2	0,5	5,8	4,0	3,6	- 4,8	- 1,8	- 3,1			
	1999						2000					
Position				Dez			Nov			Dez		
Aktien (Absatz)												
Nominalwert				0,2			0,3			0,2		
Kurswert				1,3			1,6			0,9		
Investmentanteile inländischer Investmentfonds												
Mittelaufkommen insgesamt				17,1			4,1			15,6		
Publikumsfonds zusammen				0,9			3,3			1,4		
darunter												
Geldmarktfonds				- 1,3			- 0,2			- 0,6		
Altersvorsorgefonds				0,1			0,1			0,1		
Rentenfonds				- 0,0			- 0,3			- 0,5		
Aktienfonds				1,6			2,7			1,7		
Gemischte Fonds				0,4			0,4			0,4		
Offene Immobilienfonds				- 0,3			- 0,1			- 0,1		
Spezialfonds zusammen				16,2			0,8			14,2		
Nachrichtlich:												
Bank-Namenschuldverschreibungen (Brutto-Absatz) insgesamt				5,5			1,8			2,8		
Hypothekendarlehen				1,3			0,7			1,1		
Öffentliche Pfandbriefe				2,3			0,9			1,5		
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten				1,7			0,0			0,0		
Sonstige Bankschuldverschreibungen				0,3			0,1			0,2		

* Ergebnisse des letzten Berichtsmonats sind vorläufig. Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. —
1 Längste Laufzeit gemäß Emissionsbedingungen.